

# **Informationen zur Wahl der Haupt-Jugend- und Auszubildendenvertretung**

**Handreichung – Wahltermin  
27. bis 29.11.2018**

**Zusammenstellung für den  
Bereich Gymnasien**

**A: Ansprechpartner:**

**1. Hauptwahlvorstand**

- a) Vorsitzender des Hauptwahlvorstands für die Wahl der Haupt-  
Jugend- und Auszubildendenvertretung 2018**

**Dr. Hubertus Riedl**

**Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus**

**80333 München**

**Telefon: 089/2186 2088**

**E-Mail: [hjav-wahl@stmuk.bayern.de](mailto:hjav-wahl@stmuk.bayern.de)**

- b) Weiteres Mitglied im Hauptwahlvorstand**

**Heidi Schreiber**

**Hauptpersonalrat beim Bayerischen Staatsministerium für**

**Unterricht und Kultus**

**80538 München**

**Tel. 089 552500 24, Fax 089 552500 10**

**E-Mail: [heidi.schreiber@hpr.km.bayern.de](mailto:heidi.schreiber@hpr.km.bayern.de)**

- c) Weiteres Mitglied im Hauptwahlvorstand**

**Oswald Hofmann**

**Hauptpersonalrat beim Bayerischen Staatsministerium für**

**Unterricht und Kultus**

**80538 München**

**Tel. 089 2176 – 2265, Fax 089 2176 – 2885**

**A-Mail: [oswald.hofmann@reg.ob.bayern.de](mailto:oswald.hofmann@reg.ob.bayern.de)**

**1. Bezirkswahlvorstand des jeweiligen Regierungsbezirks  
Vorsitzender des Bezirkswahlvorstandes Regierungsbezirk:**

---



---

**2. Vorsitzender des örtlichen Wahlvorstandes**

---



---



---

**B: Termine**

<b>Termine</b>	<b>Maßnahmen</b>
<b>Unverzüglich Spätestens Mittwoch, 25.07.2018</b>	<b>Bekanntgabe der Mitglieder des Hauptwahlvorstandes (Aushang)</b>
<b>Unverzüglich Spätestens Mittwoch, 25.07.2018</b>	<b>Bestellung des örtlichen Wahlvorstandes</b>
<b>Unverzüglich Spätestens Mittwoch, 25.07.2018</b>	<b>Bekanntgabe der Mitglieder des örtlichen Wahlvorstandes (Aushang)</b>
<b>Spätestens Dienstag, 31.07.2018</b>	<b>Meldung der Zusammensetzung des örtlichen Wahlvorstandes an den Bezirkswahlvorstand (Formblatt)</b>
<b>Spätestens Dienstag, 31.07.2018</b>	<b>Meldung der Beschäftigtenzahl, der Wahlberechtigtenzahl mit Anteil an Frauen / Männern vom örtlichen Wahlvorstand an den Bezirkswahlvorstand (Formblatt)</b>
<b>Spätestens Freitag, 03.08.2018</b>	<b>Meldung der Beschäftigtenzahl, der Wahlberechtigtenzahl mit Anteil an Frauen / Männern vom Bezirkswahlvorstand an den Hauptwahlvorstand</b>
<b>Zwingend Montag, 17.09.2018</b>	<b>Bekanntgabe des Wahlausschreibens (Aushang)</b>
<b>Montag, 17.09.2018</b>	<b>Bekanntgabe des Wählerverzeichnisses (Auslage)</b>
<b>Spätestens Montag, 24.09.2018</b>	<b>Übermittlung des Briefwählerverzeichnisses vom örtlichen Wahlvorstand an den Bezirkswahlvorstand</b>
<b>Spätestens Freitag, 12.10.2018 (14.00 Uhr)</b>	<b>Einreichung von Wahlvorschlägen</b>

Spätestens Montag, 12.11.2018	Bekanntgabe der Wahlvorschläge (Aushang)
Dienstag / Mittwoch / Donnerstag, 27./28./29.11.2018	Stimmabgabe (Wahl)
Donnerstag, 29.11.2018	Feststellung des Wahlergebnisses durch den örtlichen Wahlvorstand
Spätestens Freitag, 30.11.2018	Meldung der Wahlergebnisse vom örtlichen Wahlvorstand an den Bezirkswahlvorstand
Spätestens Donnerstag, 06.12.2018	Meldung der Wahlergebnisse vom Bezirkswahlvorstand an den Hauptwahlvorstand
Donnerstag, 06.12.2018	Feststellung des Wahlergebnisses durch den Hauptwahlvorstand

Achtung: Bei obigen und auf den folgenden Seiten mit „spätestens am...“ genannten Terminen handelt es sich um die Termine des Hauptwahlvorstandes, die für die Wahl der Haupt-Jugend- und Auszubildendenvertretung zwingend eingehalten werden müssen.

*Die Termine wurden so gelegt, dass es zu keinen „Ferienüberschneidungen“ kommt.*

**!!!Bitte besonders beachten: Durch das Ausscheiden des aktuellen Prüfungsjahrgangs am 10.09.2018, die gleichzeitige Versetzung der Seminarreferendare an die Einsatzschulen und die Einstellung neuer Lehramtsanwärter muss das Wählerverzeichnis an allen Gymnasien überprüft und zu gegebenem Zeitpunkt unbedingt aktualisiert werden!!!**

## **C: Hinweise**

### **1. Aufgabe des/der Personalratsvorsitzenden / des Personalrats**

Baldmöglichst einen örtlichen Wahlvorstand förmlich bestellen (Beschluss des Personalrats in einer ordentlichen Sitzung, deren Tagesordnung diese Bestellung enthält). Der Wahlvorstand besteht aus drei Beschäftigten, eine(r) davon als Vorsitzende(r), sowie zwei Ersatzmitgliedern. Dem Wahlvorstand muss eine nach Art. 14 BayPVG wählbare Person, die nicht zur Jugend- und Auszubildendenvertretung wahlberechtigt ist, angehören.

### **2. Aufgaben des Wahlvorstandes**

- a)** Er gibt die Namen seiner Mitglieder (und Ersatzpersonen), deren dienstliche Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefon- und Faxnummer unmittelbar nach seiner Bestellung durch Aushang in der Dienststelle bekannt. Sind an Schulen keine wahlberechtigten Beschäftigten vorhanden, kann dort auf die Bekanntgabe von Bekanntmachungen verzichtet werden (§32 Abs. 1 Satz 3 WO-BayPVG).
- b)** Er legt den organisatorischen Ablauf der Wahl (ggf. Briefwahl) fest und erörtert das Verfahren.
- c)** Er erstellt ein Wählerverzeichnis, und stellt den Anteil an Frauen und Männern bei den wahlberechtigten Beschäftigten auf.
- d)** Er erlässt das Wahlausschreiben (mit Datum vom 17.09.2018 – Inhalt siehe § 6 Abs. 2 WO-BayPVG) und hängt es zusammen mit der Wahlordnung an geeigneten, den Wahlberechtigten zugänglichen Stellen in der Dienststelle aus.
- e)** Er organisiert (ab Erlass des Wahlausschreibens) die Briefwahl (schriftliche Stimmabgabe gemäß den §§ 17 und 19 WO-BayPVG)

- f) Er benennt durch Beschluss des Wahlvorstandes Wahlhelfer (Empfehlung mindestens 1 je Wahlvorstandsmitglied)
  
- g) Er führt vom 27.-29. November 2018 die Wahlhandlung ordnungsgemäß durch (§16 WO-BayPVG) und stellt das Ergebnis fest.
  
- h) Er gibt das Wahlergebnis durch Aushang bekannt (§22, 23 WO-BayPVG).

### 3. Wahlberechtigte

Eine zentrale Aufgabe des örtlichen Wahlvorstands ist die Feststellung (sowie Aktualisierung) und Übermittlung der Wahlberechtigten an den jeweiligen Bezirkswahlvorstand. **Wahlberechtigte** sind **nur Beamte im Vorbereitungsdienst**, also **Referendare** (Dienstanfänger gibt es im Gymnasialbereich nicht), unabhängig davon, ob sie an der Seminarschule oder an der Einsatzschule tätig sind. Sie wählen an ihrem Dienstort (Referendare im ersten und im letzten Ausbildungsabschnitt an der Seminarschule, Referendare im Einsatzjahr (2. Ausbildungsabschnitt) an der Einsatzschule).

### 4. Briefwahl

Gehören einer Dienststelle **in der Regel nicht mehr als fünf Beschäftigte** i. S. d. Art. 58 Abs. 1 BayPVG an, so können diese nach §§ 52, 45, 42 WO- BayPVG ihre Stimme zur Wahl der Haupt-, Jugend- und Auszubildendenvertretung **nur schriftlich** beim Hauptwahlvorstand für die Wahl der

***Haupt-Jugend- und Auszubildendenvertretung 2018  
beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht  
und Kultus  
Salvatorstraße 2, 80333 München***

abgeben (Briefwahl)

Die örtlichen Wahlvorstände werden gebeten,

- ein Verzeichnis **dieser** Briefwähler in alphabetischer Reihenfolge aufzustellen und umgehend **spätestens bis 24. September 2018** ausschließlich den Bezirkswahlvorständen bei den Regierungen zuzuleiten, in deren Bereich die jeweiligen örtlichen Wahlvorstände gelegen sind (nicht dem Hauptwahlvorstand!).

#### 5. Weitere Informationen

Sollten Sie dennoch bereits jetzt zu den erhaltenen Unterlagen und Mustern des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus Fragen haben, können Sie sich gerne jederzeit an Frau Heidi Schreiber wenden, entweder unter 089 552500 24 oder unter

[heidi.schreiber@hpr.km.bayern.de](mailto:heidi.schreiber@hpr.km.bayern.de)

Die Mitglieder des Hauptwahlvorstandes bedanken sich bei allen örtlichen Wahlvorständen im Voraus für die zu leistende Arbeit und hoffen auf reibungslose Zusammenarbeit.

Die Hauptpersonalräte der Gruppe Lehrer an Gymnasien hoffen, dass diese ergänzende Handreichung Sie in Ihrer Arbeit unterstützt und bedanken sich gleichzeitig bei Frau Schreiber und Herrn Babl für die Vorlage zu dieser Zusammenstellung.

Dagmar Bär

Rita Bovenz

Ina Hesse

(Hauptpersonalrätinnen - Gruppe der Lehrer an Gymnasien)